[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/161885 vom 27.04.2024]

Objekt:	Röm. Republik: Q. Oppius
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18228318

Beschreibung

Vorderseite: Kopf der Venus mit Diadem nach r. Dahinter ein Ziegenfisch (Capricorn). Rückseite: Victoria schreitet nach l. und wendet den Kopf zurück. Sie trägt mit der r. Hand einen Palmzweig über der r. Schulter und in der l. Hand eine Schale mit Früchten. Im Abschnitt ein Blitzbündel.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.53 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	46 v. Chr.
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Quintus Oppius
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 275-283. 559 (Rom, 46 v. Chr.)..
- M. Bahrfeldt, Die letzten Kupferprägungen unter der römischen Republik, Numismatische Zeitschrift 1909, 67 ff. 80 Nr. 6 d (Rom?, 46-45 v. Chr.?).
- RPC I Nr. 602 (Italien, 40er Jahre v. Chr.).
- RRC Nr. 550,2 d (Laodikeia am Lykos?, 88 v. Chr.?).